

# Damen haben sich organisiert

Igensdorfer Ortsverband der Frauenunion feiert 30-jähriges Bestehen



Ehrung wem Ehre gebührt: Langjährige Mitglieder der Frauen-Union wurden ausgezeichnet.

Foto: Riedel

**IGENSDORF** — Die Frauen-Union im Landkreis hat die Katharinenfeier und zugleich das 30-jährige Bestehen des Ortsverbandes Igensdorf feierlich begangen.

Der Ortsverband Igensdorf ist einer von neun Ortsverbänden im Landkreis. Weil über die Gründung im Jahr 1980 nur noch ein Wahlprotokoll auffindbar ist, erinnerte sich Altbürgermeister Erwin Zeiß als Zeitzeuge daran, dass die 2002 verstorbene Gudila Freifrau von Pölnitz als Mit-

glied des bayerischen Landtages seinerzeit die Gründung einer Frauen-Union angestoßen und auch befördert hatte.

Gabi Oost, die Igensdorfer Vorsitzende wies in ihrer Begrüßung in der Stöckacher Lindelberg-Kulturhalle vor zahlreichen Ehrengästen auch auf die Schwierigkeiten hin, die Frauen in der CSU zu bewältigen hatten, um mehr mitwirken zu können.

Die Mitgliederentwicklung in der Igensdorfer Frauen-Union sei konstant. Der Igensdorfer Ortsverband

zählt derzeit die gleiche Anzahl von Mitgliedern wie bei der Gründung. Grußworte sprachen die Kreisvorsitzende und Kreisrätin Birgit Kaletsch, Bürgermeister Wolfgang Rast, Udo Schönfelder, Kreisvorsitzender der CSU, sowie Rudi Hackl als Igensdorfer Ortsvorsitzender.

Als Gründungsmitglieder und damit für ihre 30-jährige Mitgliedschaft wurden Regina Zeiß, Brigitte und Johanna Fahner, Erika Sperl und Regina Kraus mit einer Ehrenurkunde bedacht. rd